

Freiwillige Zusatzaufgaben für Schüler, die schon fertig sind?

Beitrag von „Bablin“ vom 19. September 2005 16:25

Bei mir gibt es einen Kasten mit Hängeordnern für jeden Schüler, der SB-Laden heißt. Den bestücke ich regelmäßig (und markiere mit kleinen bunten Klammern, was und wieviel drin ist). Dort findet jedes Kind vornean unbeendete Aufgaben, weiter hinten neue Aufgaben, die es ohne Erklärung bewältigen kann.

Davon abgesehen, gibt es bei mir viel Freiarbeits- und Beschäftigungsmaterial.

Jedes Kind hat drei Exemplare von zwei gelben laminierten Karten, die durch ein Band verbunden und mit dem Namen des Kindes versehen sind. Wer sich etwas nimmt, hängt dort so eine Karte hin, sei es nun bei Knete, Büchern, Logico-Tafeln oder Puzzlen oder was auch immer.

So behalten wir die Übersicht, wer was hat und wo es hingehört.

Bablin